SCHADEN .NEWS

01.02.2023

NETZWERK VON JUNITED AUTOGLAS WÄCHST

Das Berufsbild des Autoglasers, auch im Zusammenhang mit der Kalibrierung verbauter Kamerasysteme an der Frontscheibe, wird immer komplexer. Betriebe, die im Autoglasbereich tätig sind oder darin einsteigen wollen, setzen deshalb immer häufiger auf das Know-how eines professionellen Netzwerks.

Das ist auch bei junited AUTOGLAS spürbar, dem größten Verbund freier Autoglaser in Deutschland. Zu Jahresbeginn konnte das Netzwerk zehn neue Partnerbetriebe begrüßen.

WERTE, ARBEITSWEISE UND PARTNER KENNENLERNEN

Traditionell lädt die junited-Zentrale die Inhaber und Mitarbeiter der neuen Standorte zu Beginn eines jeden Quartals zu sogenannten Start-up-Days nach Köln ein. „An diesen Tagen lernen die neuen Kollegen nicht nur die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Zentrale kennen, sondern auch die Werte und Arbeitsweisen der junited“, erklärt Lutz Mühling, Leiter Netzwerkmanagement. „Wir schulen die Teilnehmer im professionellen Umgang mit unseren Endkunden aber auch mit Großkunden wie Versicherungen oder Flotten. Wir zeigen ihnen das Abrechnungssystem und machen sie vertraut mit den junited AUTOGLAS Dienstleistern und Lieferanten“, ergänzt er.

Insgesamt komme das Start-up-Programm bei den neuen Partnern gut an, resümiert der Netzwerkleiter: „Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass vor allem der intensive und persönliche Austausch in Köln den neuen Partnern den Einstieg erleichtert. Sie können Kontakte zu anderen Betrieben knüpfen, was den Netzwerkgedanken von junited ungemein fördert."

VON ARBEITSSCHUTZ BIS KALIBRIERUNG

Parallel dazu werden die Fachkräfte neuer Partnerbetriebe sowie neue Mitarbeiter bereits bestehender junited-Partner in einem Technik-Seminar intensiv geschult. „Neue Partner erhalten in unserer hauseigenen Academy einen umfassenden Einblick zu den Standards und Arbeitsweisen mit unseren Kunden, am Fahrzeug und im Tagesgeschäft. Das beginnt bei der Terminierung und Fahrzeugannahme, geht über die Arbeitsplatzaufteilung und den Arbeitsschutz bis hin zu Austrenn- und Klebetechniken und den so wichtigen Kalibrierungen", erklärt Lutz Mühling. Im Jahresverlauf finden außerdem weitere Workshops zu spezifischen Glasreparaturen, beispielsweise im Caravan- oder Lkw-Bereich, bei den Partnern vor Ort oder in der Academy statt.

Carina Hedderich